

# AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG



Öffentliche Ausschreibung (VOB)

110-25-EK2 - Gleisstopf- und Richtarbeiten im Netz der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH - Linie 5

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

MV Mannheimer Verkehr GmbH  
Möhlstr.27  
68165 Mannheim  
Deutschland  
+49 6214651730  
+49 6214653111  
vergabe@rnv-online.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

Mannheim 68309

f) Art und Umfang der Leistung

Gleisstopf- und Richtarbeiten im Netz der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH - Linie 5  
Die rnV plant im Bereich der Linie 5 insgesamt ca. 2.450 m Einschotterungs-, Gleisstopf-, Gleisricht- und Planierarbeiten von vorhandenen Gleisanlagen, Spur 1000mm, offener Oberbau, mit Schienenprofil 49E1 auf Holzschwellen bzw. Spannbetonschwellen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen

Losweise Ausschreibung: Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 01.08.2025 Bis: 30.10.2025

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:  
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/14ea25d2-9afb-47c8-b97b-4fb91aa44c81>

m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist

n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

**Teilnahme- oder Angebotsfrist:**  
**Bindefrist:**

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

10.06.2025 10:00:00  
10.07.2025

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind; gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

**Elektronische Angebote sind einzureichen unter:**  
**"<https://www.deutsche-eve rgabe.de/>"**

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

**Deutsch**

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

**Niedrigster Preis**

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

**Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter Vertretung**

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

**Gemäß Bedingungen für Bauleistungen für alle Gesellschaften der rnv-Gruppe und Besonderer Vertragsbedingungen**

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstösse gegen Vergabebestimmungen wenden kann

**Regierungspräsidium Karlsruhe  
Vergabekammer Baden-Württemberg  
76137 Karlsruhe**

**Tel.: +49 7219268730  
Fax: +49 7219263985  
<https://rp.baden-wuerttemberg.de>**

21.05.2025